



**Lebenshilfe**  
Lübecke

Vereinigung öffentlicher Arbeitgeber



**WJB Werkstätten**

Fach-Einrichtung für behinderte Bürger



**WJB Wohnen und Begleiten**

Fach-Einrichtung des Tagesstätten-Netzwerks

**PRESSEAUSSCHNITT**

**NW Lübecke / Mittwoch, 28. Dezember 2011**



**Sorgen für Freude und Kurzweil:** Einige Mitarbeiter hatten sich für die Weihnachtsfeier der Beschäftigten der Betriebsstätte „Am Osterbruch“ etwas Besonderes ausgedacht und traten in lustigen Kostümen auf.

FOTO: LEBENSHILFE LÜBBECKE

# Geschenke für die Lebenshilfe

## Werkstätten „Am Osterbruch“ feierten am letzten Arbeitstag des Jahres

■ Lübecke (nw). Es ist eine schöne Tradition, dass sich alle Menschen mit Behinderungen der Betriebsstätte „Am Osterbruch“ am letzten Arbeitstag des Jahres im Speisesaal der Lübecker Lebenshilfe Werkstätten versammeln.

Die Werkstattkapelle spielt Weihnachtslieder. Einige Beschäftigte bereichern das Programm mit ihrer ganz eigenen Weihnachtsgeschichte.

Traditionell werden der Bürgermeister und weitere Vertreter der Stadt Lübecke begrüßt. In diesem Jahr war auch der Behindertenbeauftragte der Stadt Lübecke Michael Biesewinkel dabei.

Bürgermeister Eckhard Witte überbrachte ein Geschenk und ließ es sich nicht nehmen, die Werkstattkapelle mit seiner Posaune zu unterstützen. Ein weiteres Präsent überbrachten die Eheleute Hasenkamp im Na-

men der Behindertensportgemeinschaft Lübecke.

Uwe Titkemeier als Vertreter des Werkstattrafes und Wilfried Mohrfeld, Betriebsleiter der Werkstatt „Am Osterbruch“ nahmen die Präsente dankend entgegen. Die Geld-Geschenke werden für Anschaffungen für arbeitsbegleitende Maßnahmen eingesetzt.

Die Veranstaltung ist auch immer ein Anlass, um Danke zu sagen. So wurde eine Vielzahl von Jubilaren der behinderten Beschäftigten geehrt. Einige Beschäftigte sind seit 45 Jahren bei den Lebenshilfe Werkstätten tätig.

Einer, der die Weihnachtsfeiern der Werkstätten von Beginn an begleitet, ist Wilhelm Dullwe-

ber. Er trug auch in diesem Jahr weihnachtliche Geschichten vor.

Zum Abschluss sangen alle Mitarbeiter und Beschäftigte gemeinsam „Alle Jahre wieder“.

2012 jährt sich die Gründung der Lebenshilfe im Lübecker Land zum 50. Mal. Schon jetzt ist die Stadthalle für die Feierlichkeiten im Mai gebucht.